



Wasserwerkes Baddeckenstedt Erweiterung des Wasserwerkes um eine Ultrafiltrationsanlage

Kenndaten:

- Aufbereitungsleistung: 575 m^3/h
- Rohwasserentnahme
- Mech. Vorreinigung
- Ultrafiltration zur Trübstoffelimination
- Desinfektion
- Reinwasserspeicherung und -förderung



3D-Ansicht des geplanten Wasserwerkes

Leistung:

- Grundlagenermittlung
- Vorentwurfsplanung
- Entwurfsplanung
- Genehmigungsplanung

Beschreibung:

Das Wasserwerk Baddeckenstedt besteht aus einem Netzpumpwerk mit nachgeschalteter Desinfektion und ist Bestandteil der Wasserversorgungseinrichtungen der Salzgitter Flachstahl GmbH. Das hier produzierte Trinkwasser wird in das kommunale Versorgungsnetz gespeist.

Ein auf Grund wiederholt auftretender Trübung und damit in Zusammenhang stehenden mikrobiologischen Belastungen im Rohwasser in Auftrag gegebenes Gutachten empfiehlt den Bau einer Ultrafiltrationsanlage zur Trinkwasseraufbereitung. Die bewilligte Fördermenge von derzeit rd. 5,0 Mio. m^3/a soll dabei beibehalten werden. Es wird eine 4-straßige Ultrafiltrationsanlage mit der kompletten hierfür erforderlichen Bau-, Maschinen- und Elektrotechnik vorgesehen. Daneben wird die bestehende Schalt- und Steueranlage des Wasserwerkes Baddeckenstedt einer Erneuerung unterzogen. Das Investitionsvolumen beträgt rd. 4,2 Mio. €.

Auftraggeber:

Salzgitter Flachstahl GmbH
Eisenhüttenstraße 99
38239 Salzgitter

Ansprechpartner:

Herr Strathmann
Tel.: 0 53 41 - 21 2580